



Forstbaumschulen **G**racklauer Gunzenhausen KG

Alte Nürnberger Str. 10
91710 Gunzenhausen

... mit wachsender Begeisterung

Preis- & Sortimentskatalog 2026 / 2027



Bund deutscher
Baumschulen e.V.



Inhaltsverzeichnis

3	Vorwort
4-5	Wissenswertes zur Douglasie
6-7	Spalter Weißtanne
8-13	Preisliste Laubholz
14-17	Preisliste Nadelholz
18-19	Informationen ZüF
20-23	Autochthone Gehölze
24-26	Unsere Dienstleistungen
27-29	Material / Zubehör
30-42	Herkunftsgebiete
43	AGB
44	Anfahrt und Kontakt



In liebevoller Erinnerung

Karl
Gracklauer

28.05.1958 - 25.01.2024

Sehr geehrte Waldbesitzer,

seit vielen Jahren ist der Versand dieses Preiskatalogs der Auftakt für die Pflanz-Saison im Herbst. Eine Tradition, die wir mit dieser Ausgabe beenden wollen.

Wir gehen dazu über, die Auflage dieser Preisliste zu reduzieren und Ihnen ein gedrucktes Exemplar nur noch auf Anfrage postalisch zukommen zu lassen.

Sie finden die Preisliste heute schon jederzeit auf unserer Website. Zukünftig senden wir Ihnen diese gerne digital zu, wenn wir eine E-Mail-Adresse von Ihnen haben.

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse unter Angabe Ihrer Kundennummer bzw. Adress-Informationen per E-Mail an info@baumschulen-gracklauer.de oder telefonisch mit.

Seit mehr als zehn Jahren kompensieren wir durch eine Ausgleichszahlung den CO₂-Ausstoß, den der Druck dieser Preisliste erzeugt.

Helfen Sie uns durch den digitalen Versand, den Einsatz den Ausstoß ganz zu vermeiden.

Ihre Baumschule Gracklauer

In diesem Preis- und Sortimentskatalog finden Sie wie immer alle Informationen zu unseren Produkten und Dienstleistungen.

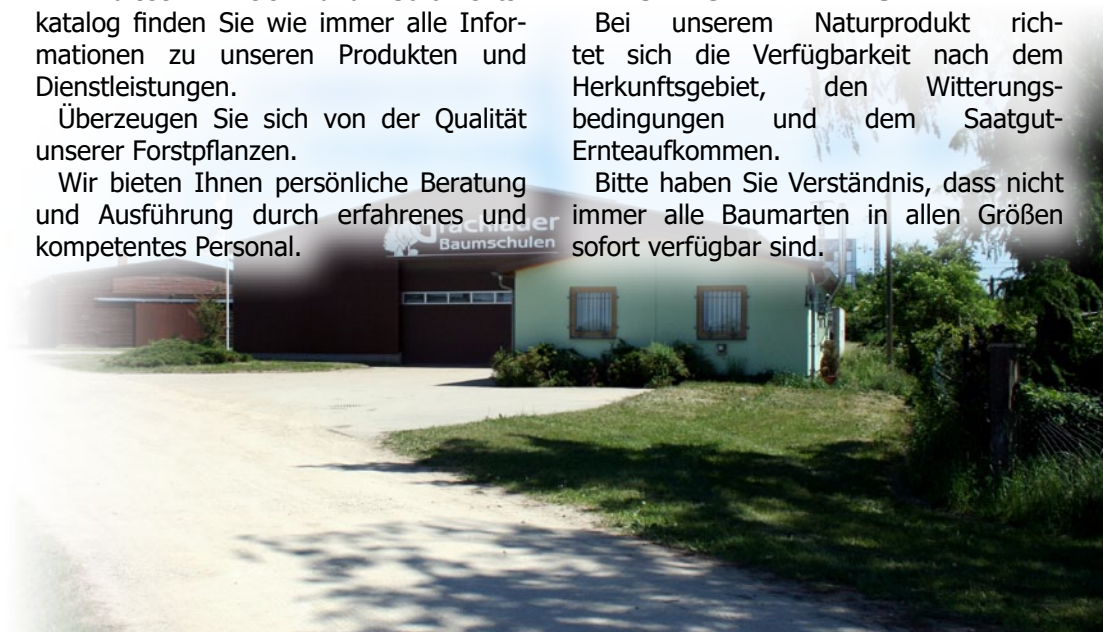
Überzeugen Sie sich von der Qualität unserer Forstpflanzen.

Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Ausführung durch erfahrenes und kompetentes Personal.

WICHTIGER HINWEIS:

Bei unserem Naturprodukt richtet sich die Verfügbarkeit nach dem Herkunftsgebiet, den Witterungsbedingungen und dem Saatgut-Ernteaufkommen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht immer alle Baumarten in allen Größen sofort verfügbar sind.



Wissenswertes zur Douglasie

(*Pseudotsuga menziesii viridis*)

Die Douglasie erfreut sich steigender Beliebtheit. Sie bietet eine gute Alternative zu anderen Nadelgehölzen, vor allem zur Fichte. Da ihre Pflege besonders in jungen Jahren anspruchsvoll ist, sollen nachfolgende Informationen dazu dienen, ein erfolgreiches Wachstum zu unterstützen.

Kulturbegründung und Faktoren, die den Pflanzenerfolg beeinflussen

- **Standortverhältnisse:** Optimal für die Pflanzung der Douglasie ist eine Kulturfläche mit leichtem Überschirmungsgrad. Gut durchlüftete, mäßig trockene Böden unterstützen eine gute Wuchsleistung der jungen Bäume. Vermeiden Sie wechselfeuchte, staunasse oder grundwassernahe Standorte, sowie eine Pflanzung in Frostlagen.
- **Pflanzenqualität:** Achten Sie beim Kauf auf kräftige und stufige verschulte Pflanzen
- **Waldschutzmaßnahmen:** Treffen Sie Vorkehrungen gegen Feg-, Verbiss und Rüsselkäfer-Befall

Pflanzenbehandlung und Pflanzung:

Halten Sie die Zeit zwischen Kauf in der Baumschule und Auspflanzen auf Ihrer Kulturfläche so kurz wie möglich.

- **Regionaler Pflanzenbezug** (Transportentfernung, flexible Lieferungen)
- **Sorgfalt** bei Pflanzung und Pflanzenbehandlung, um den Erhalt der Frische sichern
- **Pflanzverfahren**
 - Hohlspatenpflanzung bei kleineren Pflanzen
 - Lochpflanzung mit Erdbohrer nur bei leichten Bodenverhältnissen
 - Topfpflanzen bei der Pflanzung gut durchfeuchten
- **Schutzmaßnahmen** bereits bei der Pflanzung durchführen

Pflanzzeit

Wir empfehlen die Pflanzung im Frühjahr, um die Gefahr von Frostrocknis zu reduzieren. Die Pflanzung im Herbst ist mit höheren Risiken verbunden. Führen Sie diese nur bei „geschützten“ Lagen, kleineren Flächen, sowie ausreichender Bodenfeuchtigkeit durch. Bei Topfpflanzen ist eine zeitige Herbstpflanzung möglich.

Als guter Pflanzzeitpunkt gilt die Zeit nach Anschwellen der Gipfelknospe.

Kultursicherung / Pflege

Reduzieren Sie verdämmenden Bodenbewuchs und Konkurrenzvegetation in den ersten 3 Jahren. Mähen Sie allerdings nicht zu früh und zu stark aus, da ein leichter Seitenschutz, wie z.B. durch Sträucher, Weidenröschen oder Birkenanflug positiv gegen Frosteinwirkung und Sonneneinstrahlung wirkt.

Schützen Sie Ihre Douglasien-Kultur vor diesen Gefährdungen:

Frostrocknis:

In der kalten Jahreszeit öffnen die Nadeln bereits bei stärkerer Sonneneinstrahlung oder höheren Temperaturen ihre Spaltöffnungen und verlieren Feuchtigkeit. Aus dem gefrorenen Boden wird zu dieser Zeit kein Wasser nachgeliefert. In der Folge trocknen die Nadeln aus. Für frisch gepflanzte Douglasien ist daher eine längere Phase mit stärkerer Sonneneinstrahlung auch ohne Frost gefährlich. Der Wasserhaushalt normalisiert sich erst mit dem Beginn des Wurzelwachstums. Durch Frostrocknis entstandene Ausfälle halten sich, entgegen dem ersten Eindruck, dennoch oft in Grenzen, da nicht geschädigte Knospen meist wieder austreiben.

Verbiss/Fegen:

Die Douglasie wird bis zum Alter von ca. 15 Jahren stark vom Rehbock gefegt. Treffen Sie trotz ihres guten Heilungsvermögens manuelle Schutzmaßnahmen, z.B. durch Zäune oder Einzelschutz. Die Douglasie verzeichnet meist häufigere und intensivere Verbiss- und Schälsschäden als die Fichte.

Großer Brauner Rüsselkäfer:

Douglasien-Kulturen können (wie alle Nadelhölzer) nach der Pflanzung vom Rüsselkäferfraß geschädigt werden, bzw. sogar absterben. Ein Befall kann witterungsbedingt auch im Sommer auftreten. Kontrollieren Sie in den ersten 2-3 Jahren auf Rüsselkäferfraß und treffen Sie ggf. entsprechende Maßnahmen.

Die „Spalter Weißtanne“ aus der Region

... aus eigener Ernte für Sie verfügbar

Waldbaulich gewinnt die Weißtanne gerade im Hinblick auf die klimatischen Veränderungen immer mehr an Bedeutung. Wir ernten mit unseren Zapfenpflückern seit einigen Jahren einen Tannenbestand im Stadtwald von Spalt. Somit setzen wir auf Regionalität und heimische Anzucht in unserer Baumschule. Seit Herbst 2017 stehen Ihnen die ersten mehrjährigen Forstpflanzen in ZüF-Qualität zur Pflanzung im Wald bereit.

Unsere Bilder zeigen die Baumkletterer bei der Zapfenernte, das gepflückte Saatgut, die Aussaat und die daraus gewachsenen Pflanzen in verschiedenen Altersstufen.

Fragen Sie uns nach der heimischen „Spalter Weißtanne“ – Wir geben Ihnen gerne mehr Informationen.



Preisliste - Laubholz

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 100 Stück € / netto	pro 1.000 Stück € / netto	pro 100 Stück € / netto ZüF	pro 1.000 Stück € / netto ZüF
Acer platanooides Spitzahorn					
1+1	30-50	167,00	1.340,00	192,00	1.540,00
1+1 / 1+2	50-80	208,00	1.670,00	238,00	1.910,00
1+1 / 1+2	80-120	258,00	2.070,00	294,00	2.360,00
1+1 / 1+2	120-150	318,00	2.550,00	365,00	2.920,00
1+2	150-180	335,00	2.680,00	385,00	3.080,00
Acer pseudoplatanus Bergahorn					
1+1	30-50	158,00	1.270,00	182,00	1.460,00
1+1 / 1+2	50-80	197,00	1.580,00	226,00	1.810,00
1+1 / 1+2	80-120	244,00	1.960,00	279,00	2.240,00
1+1 / 1+2	120-150	302,00	2.420,00	344,00	2.760,00
1+2	150-180	318,00	2.550,00	365,00	2.920,00
Alnus glutinosa / Alnus incana Rot- bzw. Schwarzerle / Weiß- bzw. Grauerle					
1+1	30-50	122,00	980,00	142,00	1.140,00
1+1	50-80	158,00	1.270,00	182,00	1.460,00
1+1 / 1+2	80-120	197,00	1.580,00	226,00	1.810,00
1+1 / 1+2	120-150	238,00	1.910,00	272,00	2.180,00
1+2	150-180	272,00	2.180,00	310,00	2.480,00
Betula pendula / Betula pubescens Sandbirke / Moorbirke					
1+1	30-50	122,00	980,00	142,00	1.140,00
1+1 / 1+2	50-80	158,00	1.270,00	182,00	1.460,00
1+1 / 1+2	80-120	197,00	1.580,00	226,00	1.810,00
1+1 / 1+2	120-150	238,00	1.910,00	272,00	2.180,00
1+2	150-180	272,00	2.180,00	310,00	2.480,00

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 100 Stück € / netto	pro 1.000 Stück € / netto	pro 100 Stück € / netto ZüF	pro 1.000 Stück € / netto ZüF
Carpinus betulus Hain- bzw. Weißbuche					
2+0 #	30-50	126,00	1010,00	146,00	1.170,00
2+0 #	50-80	167,00	1.340,00	192,00	1.540,00
1+1 / 1+2	30-50	177,00	1.420,00	202,00	1.620,00
1+1 / 1+2	50-80	226,00	1.810,00	258,00	2.070,00
1+1 / 1+2	80-120	272,00	2.180,00	310,00	2.480,00
1+2	120-150	335,00	2.680,00	385,00	3.080,00
Castanea sativa Esskastanie					
1+1 / 1+2	30-50	265,00	2.120,00	302,00	2.420,00
1+1 / 1+2	50-80	318,00	2.550,00	365,00	2.920,00
1+2 / 1+3	80-120	450,00	3.600,00	525,00	4.200,00
1+2 / 1+3	120-150	480,00	3.840,00	555,00	4.440,00
Fagus sylvatica Rotbuche					
2+0 #	30-50	138,00	1.110,00	158,00	1.270,00
2+0 #	50-80	192,00	1.540,00	220,00	1.760,00
2+0 #	80-120	238,00	1.910,00	272,00	2.180,00
1+2	50-80	220,00	1.760,00	251,00	2.010,00
1+2	80-120	265,00	2.120,00	302,00	2.420,00
	120-150	365,00	2.920,00	420,00	3.360,00

Preisliste - Laubholz

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 100 Stück € / netto	pro 1.000 Stück € / netto	pro 100 Stück € / netto ZüF	pro 1.000 Stück € / netto ZüF
Prunus avium Wildkirsche					
1+1	30-50	182,00	1.460,00	208,00	1.670,00
1+1	50-80	238,00	1.910,00	272,00	2.180,00
1+1	80-120	294,00	2.360,00	335,00	2.680,00
1+1 / 1+2	120-150	355,00	2.840,00	405,00	3.240,00
1+1 / 1+2	150-180	385,00	3.080,00	450,00	3.600,00
Quercus petraea Traubeneiche					
2+0 #	30-50	187,00	1.500,00	214,00	1.720,00
2+0 #	50-80	226,00	1.810,00	258,00	2.070,00
2+0 #	80-120	272,00	2.180,00	310,00	2.480,00
1+1 / 1+2	50-80	272,00	2.180,00	310,00	2.480,00
1+2 / 1+3	80-120	310,00	2.480,00	355,00	2.840,00
	120-150	375,00	3.000,00	435,00	3.480,00
Quercus robur / Quercus rubra Stieleiche / Roteiche					
2+0 #	30-50	158,00	1.270,00	182,00	1.460,00
2+0 #	50-80	202,00	1.620,00	232,00	1.860,00
2+0 #	80-120	251,00	2.010,00	286,00	2.290,00
1+1 / 1+2	50-80	251,00	2.010,00	286,00	2.290,00
1+2 / 1+3	80-120	302,00	2.420,00	344,00	2.760,00
	120-150	375,00	3.000,00	435,00	3.480,00

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 100 Stück € / netto	pro 1.000 Stück € / netto	pro 100 Stück € / netto ZüF	pro 1.000 Stück € / netto ZüF
Robinia pseudoacacia Robinie					
1+1	50-80	192,00	1.920,00	220,00	2.200,00
1+1	80-120	258,00	2.580,00	294,00	2.940,00
1+1	120-150	286,00	2.860,00	326,00	3.260,00
1+1 / 1+2	150-180	310,00	3.100,00	355,00	3.550,00
Tilia cordata Winterlinde					
2+0 #	30-50	158,00	1.270,00	182,00	1.460,00
2+0 #	50-80	197,00	1.580,00	226,00	1.810,00
1+1 / 1+2	30-50	197,00	1.580,00	226,00	1.810,00
1+1 / 1+2	50-80	244,00	1.960,00	279,00	2.240,00
1+1 / 1+2	80-120	302,00	2.420,00	344,00	2.760,00
	120-150	365,00	2.920,00	420,00	3.360,00
Tilia platyphyllos Sommerlinde					
2+0 #	30-50	192,00	1.540,00	220,00	1.760,00
2+0 #	50-80	238,00	1.910,00	272,00	2.180,00
1+1 / 1+2	30-50	226,00	1.810,00	258,00	2.070,00
1+1 / 1+2	50-80	279,00	2.240,00	318,00	2.550,00
1+1 / 1+2	80-120	344,00	2.760,00	395,00	3.160,00
	120-150	395,00	3.160,00	465,00	3.720,00

Preisliste - Laubholz / Sträucher

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 1.000 Stück € / netto	autochthon EAB zertifiziert	Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 1.000 Stück € / netto	autochthon EAB zertifiziert
Acer campestre Feldahorn				Sorbus aria Mehlbeere			
1+1	30-50	2.510,00	2.860,00	1+1 / 1+2	30-50	2.860,00	3.750,00
1+1	50-80	3.020,00	3.440,00	1+1 / 1+2	50-80	3.350,00	4.650,00
1+2	80-120	3.550,00	4.050,00	1+1 / 1+2	80-120	4.050,00	5.550,00
Aesculus hippocastanum Roßkastanie				Sorbus aucuparia Eberesche			
1+1 / 1+2	30-50	2.940,00		1+1	30-50	2.460,00	2.860,00
1+1 / 1+2	50-80	3.550,00		1+1	50-80	3.020,00	3.440,00
1+1 / 1+2	80-120	4.200,00		1+1	80-120	3.550,00	4.050,00
Corylus colurna Baumhasel				Sorbus domestica Speierling			
1+1	30-50	4.350,00		1+1	30-50	6.600,00	10.300,00
1+1	50-80	5.400,00		1+1	50-80	8.000,00	12.500,00
1+1 / 1+2	80-120	6.600,00		1+1	80-120	9.400,00	14.500,00
Juglans nigra / Juglans regia Schwarznuß / Walnuß				Sorbus torminalis Elsbeere			
1+1	30-50	4.800,00		1+1	30-50	4.680,00	5.460,00
1+1	50-80	5.850,00		1+1	50-80	5.760,00	6.600,00
1+1 / 1+2	80-120	7.200,00		1+1	80-120	6.600,00	7.800,00
Malus sylvestris Wildapfel				Ulmus laevis / carpinifolia / glabra Flatterulme / Feldulme / Bergulme			
1+1	30-50	2.510,00	2.860,00	1+1	30-50	2.180,00	2.180,00
1+1	50-80	3.020,00	3.440,00	1+1	50-80	2.610,00	2.610,00
1+1 / 1+2	80-120	3.550,00	4.050,00	1+1 / 1+2	80-120	3.080,00	3.080,00
Pyrus communis Wildbirne				1+1 / 1+2	120-150	3.840,00	3.840,00
1+1	30-50	2.720,00	3.100,00				
1+1	50-80	3.260,00	3.750,00				
1+1 / 1+2	80-120	3.850,00	4.050,00				

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 1.000 Stück € / netto	autochthon EAB zertifiziert	Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 1.000 Stück € / netto	autochthon EAB zertifiziert
Sambucus racemosa Traubenholunder				Cornus sanguinea Roter Hartriegel			
1+1	30-50	3.180,00	3.780,00	Crataegus monogyna / laevigata Weißdorn eingriffelig / zweigriffelig			
1+1	50-80	3.850,00	4.450,00	Euonymus europaeus Pfaffenhütchen			
1+1 / 1+2	80-120	4.650,00	5.250,00	Lonicera xylosteum Gem. Heckenkirsche			
Hippophae rhamnoides Sanddorn				Prunus serotina Spätblühende Traubenkirsche			
Corylus avellana Haselnuss				Prunus spinosa Schwarzdorn			
1+1	30-50	2.720,00	2.860,00	Rhamnus frangula Faulbaum			
1+1	50-80	3.260,00	3.750,00	1+1	30-50	2.510,00	2.860,00
1+1 / 1+2	80-120	3.850,00	4.500,00	1+1	50-80	3.020,00	3.440,00
Berberis vulgaris Sauerdorn				1+2	80-120	3.500,00	4.050,00
Cornus mas Kornelkirsche				Salix alba Silberweide			
Viburnum lantana / Viburnum opulus Wolliger Schneeball / Gem. Schneeball				Salix aurita Ohrweide			
1+1	30-50	2.580,00	3.850,00	Salix caprea Salweide			
1+1	50-80	2.940,00	4.800,00	Salix cinerea Aschweide			
1+2	80-120	3.600,00	4.950,00	Salix fragilis Bruchweide			
Sambucus nigra Schwarzer Holunder				1+1	30-50	2.490,00	2.860,00
Rosa canina Hundsrose				1+1	50-80	3.020,00	3.440,00
Rosa multiflora Büschelrose				1+1 / 1+2	80-120	3.550,00	4.050,00
Rosa rubiginosa Weinrose							
Rosa rugosa Apfel-/Kartoffelrose							
1+1	30-50	2.440,00	3.100,00				
1+1 / 1+2	50-80	2.940,00	3.750,00				
1+1 / 1+2	80-120	3.440,00	4.500,00				

Qualität aus
Franken!

Preisliste - Nadelholz

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 100 Stück € / netto	pro 1.000 Stück € / netto	pro 100 Stück € / netto ZüF	pro 1.000 Stück € / netto ZüF
Abies alba Weißtanne					
2+2	15-30	172,00	1.380,00	197,00	1.580,00
2+2 / 2+3	20-40	197,00	1.580,00	226,00	1.810,00
2+2 / 2+3	25-50	226,00	1.810,00	258,00	2.070,00
Abies grandis Große Küstentanne					
1+1 / 2+1		172,00	1.380,00	197,00	1.580,00
1+2 / 2+2		214,00	1.720,00	244,00	1.960,00
Larix decidua (europaea) / Larix kaempferi Europäische Lärche / Japanische Lärche					
1+1	30-50	130,00	1.040,00	150,00	1.200,00
1+1 / 1+2	50-80	162,00	1.300,00	187,00	1.500,00
1+1 / 1+2	80-120	182,00	1.460,00	208,00	1.670,00
1+2	120-150	220,00	1.760,00	251,00	2.010,00
Larix eurolepis Hybridlärche					
1+1	30-50	202,00	1.620,00	238,00	1.910,00
1+1 / 1+2	50-80	214,00	1.720,00	251,00	2.010,00
1+1 / 1+2	80-120	226,00	1.810,00	258,00	2.070,00
Picea abies (excelsa) Gem. Fichte, Rotfichte					
2+1	25-50	81,00	650,00	93,50	750,00
2+2	30-60	98,50	790,00	113,00	905,00
2+2	40-70	113,00	905,00	130,00	1.040,00
2+2	50-80	126,00	1.010,00	146,00	1.170,00

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 100 Stück € / netto	pro 1.000 Stück € / netto	pro 100 Stück € / netto ZüF	pro 1.000 Stück € / netto ZüF
Picea sitchensis Sitkafichte					
2+1 / 2+2	25-50	98,50	790,00	113,00	905,00
2+2	30-60	113,00	905,00	130,00	1.040,00
2+2	40-70	142,00	1.140,00	162,00	1.300,00
2+2	50-80	158,00	1.270,00	182,00	1.460,00
Pinus nigra austriaca, corsicana, calabrica Schwarzkiefer					
1+1		93,50	750,00	107,00	860,00
1+2 / 2+1		134,00	1.080,00	154,00	1.240,00
Pinus sylvestris Kiefer, Föhre					
1+1		83,50	670,00	96,00	770,00
1+2		119,00	955,00	138,00	1.110,00
Pseudotsuga menziesii viridis Grüne Douglasie					
1+1 / 1+2	25-50	177,00	1.420,00	202,00	1.620,00
1+1 / 1+2	30-60	192,00	1.540,00	220,00	1.760,00
1+1 / 1+2	40-70	202,00	1.620,00	232,00	1.860,00
1+2 / 2+1	50-80	214,00	1.720,00	244,00	1.960,00
mit Topfballen auf Anfrage					

weitere Nadelhölzer mit Wurzelballen
auf Anfrage

Preisliste - Nadelholz

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 100 Stück € / netto	pro 1.000 Stück € / netto
Abies concolor / Abies procera (nobilis) Amerik. Silbertanne / Pazifische Edeltanne			
2+1		244,00	2.440,00
2+2 #		326,00	3.260,00
Abies nordmanniana Nordmannstanne			
2+1		154,00	1.240,00
2+2		208,00	1.670,00
Picea omorika Serbische Fichte			
2+1	15-30	150,00	1.500,00
2+2	25-50	226,00	2.260,00
2+2	30-60	265,00	2.650,00
Picea pungens ,glauca' Blaufichte			
2+1	15-30	101,00	810,00
2+2	25-50	134,00	1.080,00
Pinus strobus Weymouthskiefer, Strobe			
2+1		146,00	1.460,00
2+2		197,00	1.970,00

Alter #unter- schn.	Höhe in cm	pro 100 Stück € / netto	pro 1.000 Stück € / netto
Taxus baccata Eibe			
2+1	8-12	238,00	2.380,00
2+2	12-18	318,00	3.180,00
2+2	18-24	450,00	4.500,00
Thuja occidentalis Lebensbaum			
2+2	25-50	154,00	1.540,00
2+2	30-60	177,00	1.770,00
Thuja plicata Riesen-Lebensbaum			
2+1	15-30	101,00	1.010,00
2+1 / 2+2	20-35	122,00	1.220,00
2+2	25-50	158,00	1.580,00
2+2	30-60	178,00	1.780,00
Tsuga heterophylla Westamerik. Hemlockstanne			
2+1		232,00	2.320,00
2+2	20-30	326,00	3.260,00

**weitere Holzarten und Sortimente
auf Anfrage**



Preisinformationen

Alle Preise verstehen sich netto, zuzüglich der zum jeweiligen Liefer-/Abholzeitpunkt gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Die Preise gelten ab Veröffentlichung dieser Preisliste und sind gültig bis 30.06.2027.

Die angegebenen Preise beziehen sich auf 100 bzw. 1.000 Stück.

Die Abgabe erfolgt in Bündeln zu je 25 Stück pro Baumart.
Bei kleineren Größen ggf. auch Bündelung zu 50 Stück.

Je nach Saatgutaufkommen und Witterung sind ggf. nicht alle Baumarten, Größen und Herkünfte immer sofort verfügbar.

Änderungen - insbesondere bei Druckfehlern - vorbehalten.

Als verbindlich gilt die Auftragsbestätigung in Verbindung mit unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (siehe Seite 43).

ZüF – Pflanzen mit überprüfbarer Herkunft



... eine neue Dimension der Herkunftssicherheit

Auf Initiative der süddeutschen EZG-Baumschulen wurde in Zusammenarbeit mit den staatlichen Forstverwaltungen aus Bayern und Baden-Württemberg der 'Zertifizierungsring für überprüfbare Forstliche Herkunft Süddeutschland e.V.' (**ZüF**) ins Leben gerufen. Unser Betrieb war bereits im Jahr 2002 Gründungsmitglied.

Mittels dieses Verfahrens kann die Herkunft von Forstpflanzen von der Saatguternte bis hin zur mehrjährigen Pflanze lückenlos über biochemisch-genetische Analysen überprüft und nachgewiesen werden. Dank dieser Methode kann dem Waldbesitzer die passende Herkunft garantiert werden.

Das ZüF-Verfahren beruht im Wesentlichen auf der Gewinnung und Hinterlegung von Referenzproben bei der Saatguternte. Diese Proben dienen als Vergleich für den Herkunftsnachweis Ihrer Forstpflanzen. Bitte beachten Sie dabei, dass für dieses Premiumsortiment 'ZüF-zertifizierte Forstpflanze' eigene Listenpreise gelten, da ein Mehraufwand bei der Produktion und der lückenlosen Nachweisbarkeit entsteht.

Für Sie als Waldbesitzer ergeben sich aus der Verwendung von ZüF-zertifiziertem Vermehrungsgut sicherlich Vorteile in der

- höheren staatlichen Waldbauförderung
- Qualitätssicherung Ihrer Bestände
- Erhöhung der ökonomischen Sicherheit für Folgeinvestitionen (wie z.B. Wertastung)
- Erfüllung der PEFC- & FSC-Richtlinien



Die Saatgut-Ernte der verschiedensten Provenienzen und unser Pflanzenanbau erfolgen demnach im ZüF-Verfahren. Gerne übernehmen wir für Sie Lohnanzuchten und unterstützen Sie bei der Anerkennung und Zulassung zum Saatgut-Erntebestand.

Als 'staatlich geprüfte und anerkannte' Forstbaumschule erhalten Sie alle Hauptbaumarten aus den süddeutschen Herkunftsgebieten nach den EZG-Qualitätsrichtlinien.



Wildgehölze / gebietsheimische Gehölze und Heckenpflanzen



Wir bieten Ihnen für Pflanzmaßnahmen im Forst, Gewässer- und Naturschutz, Straßenbau, Grünzüge, Ausgleichsflächen, Raumordnungs-Maßnahmen u.v.m. gebietsheimisches Pflanzmaterial aus eigener Anzucht mit Zertifikat an.

Im Sommer 2016 sind wir der „Erzeugergemeinschaft autochthoner Baumschulerzeugnisse in Bayern“ (EAB) beigetreten und bieten Ihnen diese Pflanzen aus eigener Anzucht mit Zertifikat in den Größen von H 2xv 7-8 bis H 3xv mDb 20-25.

Der Gesetzgeber regelt im Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG, § 40), dass in der freien Natur gebietsheimische Gehölze aus regionaler Herkunft verwendet werden müssen.

Gemäß der ökologischen Grundeinheit ist Deutschland in neun Herkunftsgebiete für autochthone Gehölze aufgeteilt. Die Anzuchtflächen der Baumschule Gracklauer liegen im Herkunftsgebiet 5.1. Es umfasst das Süddeutsche Hügel- und Bergland, die Fränkische Platte und das Mittelfränkische Becken.

Die Vorteile autochthoner Gehölze:

- besonders gute Anpassung an Klima und Boden des Herkunftsgebietes
- höhere Resistenz gegenüber Parasiten
- Erhaltung der genetischen Vielfalt

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite: <https://www.autochthon.de>

Wir führen auch die Pflanzung für Sie durch. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



Für Ihren Garten bieten wir Ihnen die klassischen Heckenpflanzen wie Lebensbaum (Thuja ‚Smaragd‘), Liguster (Ligustrum vulgare ‚Atrovirens‘), Hainbuche (Carpinus betulus) und Rotbuche (Fagus sylvatica) in verschiedenen Größen, wurzelnackt, mit Ballen oder im Topf an.

Gängige Ziersträucher für eine Blütensträucherhecke oder für den Einzelstand bauen wir für Sie auf und erweitern unser Sortiment. Wir bieten Felsenbirne, Hartriegel, Deutzie, Forsythie, Spiree, Haselnuss u.v.m.

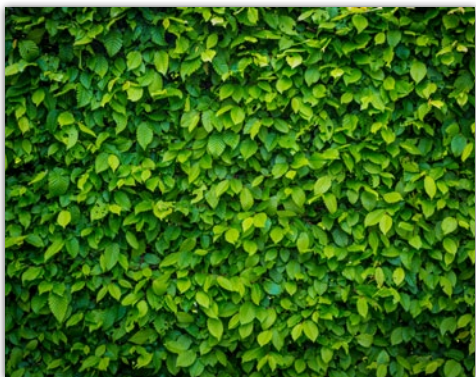
Ihr Vorteil: Unsere Heckenpflanzen und Ziersträucher sind an den Boden und das regionale Klima angepasst.

Pflanzen, die wir nicht selbst im Sortiment haben, beziehen wir für Sie von unseren regionalen Baumschulkollegen.



Hainbuche / Weißbuche

Carpinus betulus



Alter / Qualität	Höhe in cm	€ / Stk ab 1	€ / Stk ab 10	€ / Stk ab 50
I Hei (1xv)	60-80	2,75	2,40	2,30
I Hei (1xv)	80-100	2,90	2,50	2,40
I Hei (1xv)	100-125	3,60	3,25	2,95
2 xv mB	80-100	13,40	11,30	10,25
2 xv mB	100-125	15,50	13,50	11,50
2 xv mB	125-150	18,10	15,20	13,90
2 xv mB	150-175	22,30	18,60	17,50

Schwarzgrüner Liguster

Ligustrum vulg. 'Atrovirens'



Alter / Qualität	Höhe in cm	€ / Stk ab 1	€ / Stk ab 10	€ / Stk ab 50
vStr 6 Tr.	60-100	7,50	6,00	5,00
vStr 8 Tr.	100-150	9,00	7,50	6,25
2 xv mB	80-100	22,50	20,00	17,00
2 xv mB	100-125	30,00	27,50	25,00
2 xv mB	125-150	55,00	52,00	49,00

IHei(1xv) leichter Heister 1 mal verpflanzt, wurzelnackt

IStr 5 Tr. leichter Strauch 5 Triebe, wurzelnackt

vStr 6 Tr. verpflanzter Strauch, wurzelnackt

2 xv mB 2 mal verpflanzt mit Ballen

2xv 7-8 cm 2 mal verpflanzt, Stammumfang 7 bis 8 cm

Lebensbaum ‚Smaragd‘

Thuja occ. ‚Smaragd‘



Alter / Qualität	Höhe in cm	€ / Stk ab 1	€ / Stk ab 10	€ / Stk ab 50
2 xv mB	40-60	10,50	10,00	9,00
2 xv mB	60-80	12,50	11,00	10,25
2 xv mB	80-100	18,00	15,50	14,00
2 xv mB	100-125	30,00	27,50	25,00
2 xv mB	125-150	45,00	42,00	38,00
2 xv mB	150-175	65,00	60,00	55,00
2 xv mB	175-200	85,00	75,00	68,00

Obstgehölze

Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Kirschen



Alter / Qualität	€ / Stk ab 1	€ / Stk ab 10
Hochstamm 2xv 7- 8 cm	38,75	36,75
Halbstamm ab 6 cm	28,90	26,25
Busch 2 jährig	21,00	19,40

H = Hochstamm, Kronenansatz beginnend bei 1,80 m. Veredelt auf einer starkwüchsigen Unterlage wird er bis zu 15 m hoch. Der Baum hat einen starken Zuwachs und ist für Streuobstwiesen, als Hausbaum oder in einem großen Garten geeignet. Pflanzabstand zwischen 8 bis 14 m. Erwartete Lebensdauer bis zu 100 Jahre.

ha = Halbstamm, Kronenansatz beginnend bei 1,20 m. Veredelt auf eine schwächer wüchsige Unterlage wird er bis zu 12 m hoch. Der Baum hat einen mittleren Zuwachs. Geeignet für Obstwiesen, Feld- oder Straßenbäume und mittelgroße Hausgärten. Pflanzabstand ca. 7 m. Erwartete Lebensdauer zwischen 40 und 60 Jahre.

Bu = Busch, Kronenansatz beginnend bei 60 cm. Veredelt auf einer schwachwüchsigen Unterlage. Der Baum hat einen geringen Zuwachs und bleibt mit bis zu 3,5 m Höhe eher klein. Geeignet für den Hausgarten, Kleingarten, aber auch für Balkon und Terrasse. Pflanzabstand im Garten 3 bis 4 m. Erwartete Lebensdauer zwischen 30 bis 40 Jahre.

Unsere Dienstleistungen

... das Rundum-sorglos-Paket für Sie

Wir bieten Ihnen neben unseren Forstpflanzen auch ein umfangreiches Angebot an Dienstleistungen. Uns liegt viel daran, dass sich Ihre Pflanzen bestens entwickeln. Gerade in den ersten Jahren sind die jungen Pflanzen im Wald großen Gefahren ausgesetzt. Deshalb ist es wichtig gerade in diesem Zeitraum die Weichen für die Zukunft zu stellen, um einen gesunden und stabilen Bestand für die Zukunft zu schaffen.

Unser forstliches Fachpersonal steht Ihnen zur Verfügung und berät Sie gerne.



Pflanzung

Unser forstlich qualifiziertes Personal bringt für Sie jede Fläche in Bestockung; ganz egal ob landwirtschaftliche Nutzfläche oder gewöhnlicher Waldboden. Maschinell oder manuell – wir bieten Ihnen für Ihre Fläche individuell die beste Lösung an.

Wir übernehmen für Sie die Arbeit von der Kulturplanung über die Durchführung bis hin zur Betreuung der Fläche über mehrere Jahre.

Wir bieten Ihnen

- alle gängigen Pflanzverfahren und Schutzmaßnahmen
- maschinelle Erstaufforstung
- manuelle Waldbepflanzung
- Wiederaufforstung Kalamitätsflächen
- Rekultivierung
- Kulturplanung



*Wir erstellen
Ihnen gerne
ein Angebot!*



Kultursicherung

Oftmals bedarf es eines Schutzes Ihrer Kultur. Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Sortiment an Flächen- und Einzelschutzanboten an. Wir beraten Sie in Abhängigkeit von der Geländebeschaffenheit Ihrer Fläche, dem Pflanzensortimenten, aber auch der Pflanzenanzahl, welche Schutzmaßnahme die sinnvollste für Ihre Kulturlfläche ist.

Kulturpflege

Gräser, Brombeere und andere Gehölze stellen ein großes Risiko für Jungbäume dar. Durch diese Konkurrenzvegetation werden die jungen Pflanzen in ihrer Wuchsform und Wuchskraft stark beeinträchtigt. Allzu oft unterliegen die jungen Forstpflanzen diesem Kampf und sterben ab.

Für Sie als Waldbesitzer ist es deshalb notwendig frühzeitig durch mechanische Beseitigung der Konkurrenzvegetation den negativen Einflüssen entgegen zu wirken.

Wir stehen Ihnen hierfür mit unserem Personal gerne zur Seite und führen diese mühevollen Arbeit für Sie durch.



Unsere Dienstleistungen

Jungbestandspflege

In dieser waldbaulich bedeutenden Phase wird über den Aufbau und die Zusammensetzung Ihres zukünftigen Waldes entschieden. Ziel ist es, einen qualitativ wertvollen und stabilen Bestand mit einer ausreichenden Anzahl an hochwertigen Zukunftsbäumen zu schaffen.

Abhängig von Alter, Wuchshöhe und Baumartenanteilen des Bestandes passen wir unsere Arbeitsverfahren für die Pflege Ihres Waldes an.



Lieferservice

- eigener Fuhrpark für jede Anforderung
- kurze Transportwege durch die verkehrsgünstige Lage
- individueller & termingerechter Abruf, auch von Teilmengen
- Abholmöglichkeit am Hof



Zubehör

Neben allen relevanten Baumarten bieten wir Ihnen auch ein umfangreiches Sortiment an Material zur Begründung oder Wiederaufforstung eines Waldbestandes.

Für einen zielgerichteten Einsatz und optimale Ergebnisse bieten wir Ihnen gerne eine individuelle Beratung.



Junackscher Hohlspaten

ideales Werkzeug zur fachgerechten, wurzelschonenden Pflanzung



Papiersack (beschichtet)

zum schonenden und sicheren Transport ihrer Pflanzen und Schutz der Wurzeln



Wuchshülle „Tubex ®“ 120cm mit Akazienstab

unterstützt Anwuchserfolg und Wachstum durch Schaffung eines optimalen Klein-Klimas, zusätzlich Verbiss- und Fegeschutz



Gitternetzshülle 120cm mit Akazienstab

effizienter Verbiss- und Fegeschutz



Fegeschutzklemme

günstiger und einfach anzubringender
Fegeschutz



Fegeschutzspirale 75cm, 90cm

der ideale Fegeschutz für Laubholz ab
Sortiment 80-120 cm



Terminalschutzmanschette

günstige, einfach anzubringende, wieder-
verwendbare Verbißschutzvariante



Fegeschutz-Stachelbaum 100 cm

vielfachbewerter, sehr wirkungsvoller
Fegeschutz, wiederverwendbar



Tonkinstäbe

zur Markierung der Pflanzen auf der
Fläche, ideal für Flächen die häufig ausge-
mägt werden müssen, sehr langlebig



**Z-Profil mit Forstknotengeflecht
(hasendicht)**

hohe Wirtschaftlichkeit, da langlebig und
wiederverwendbar

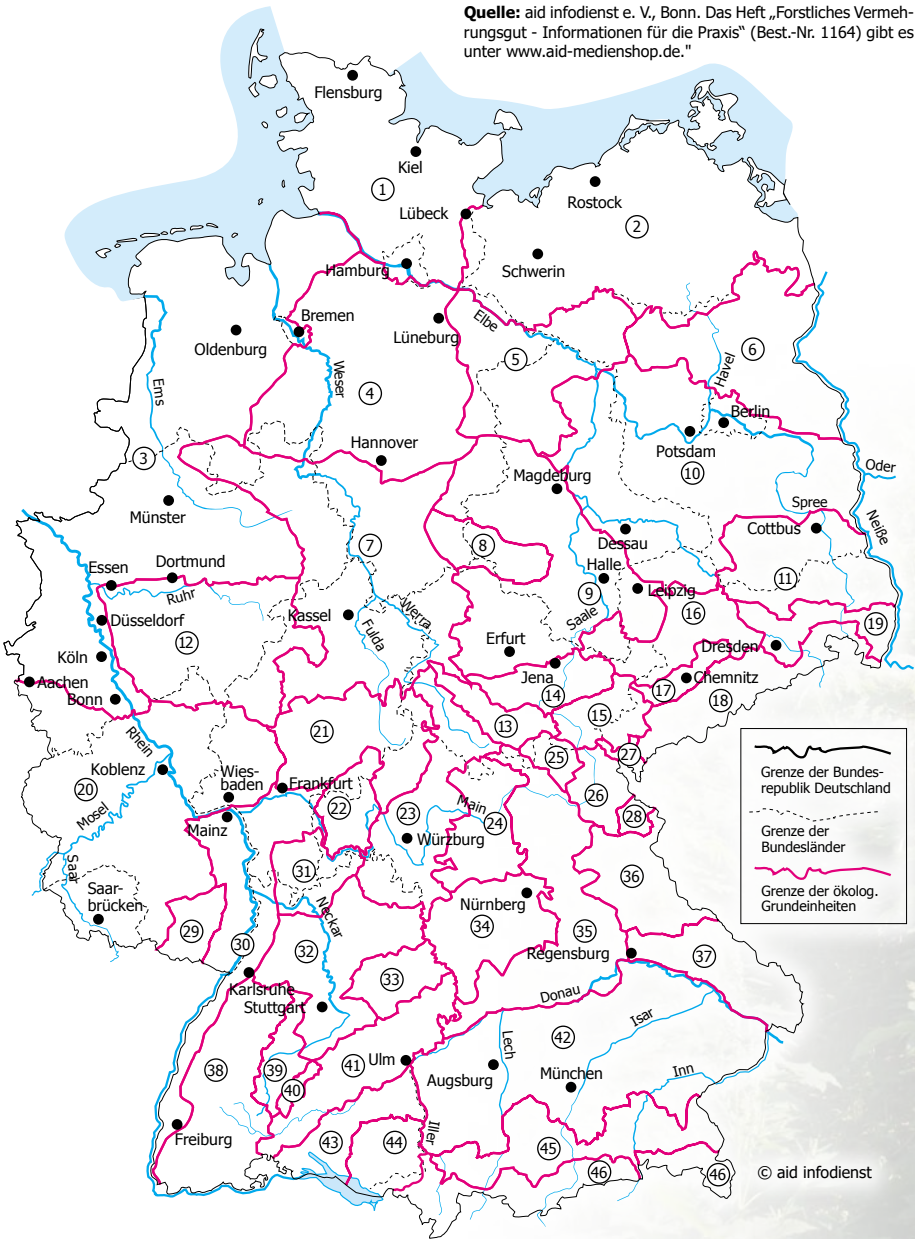


**Eichenpfosten mit Forstknoten-
geflecht (hasendicht)**

die klassische Zaunvariante

Herkunftsgebiete - Ökologische Grundeinheiten

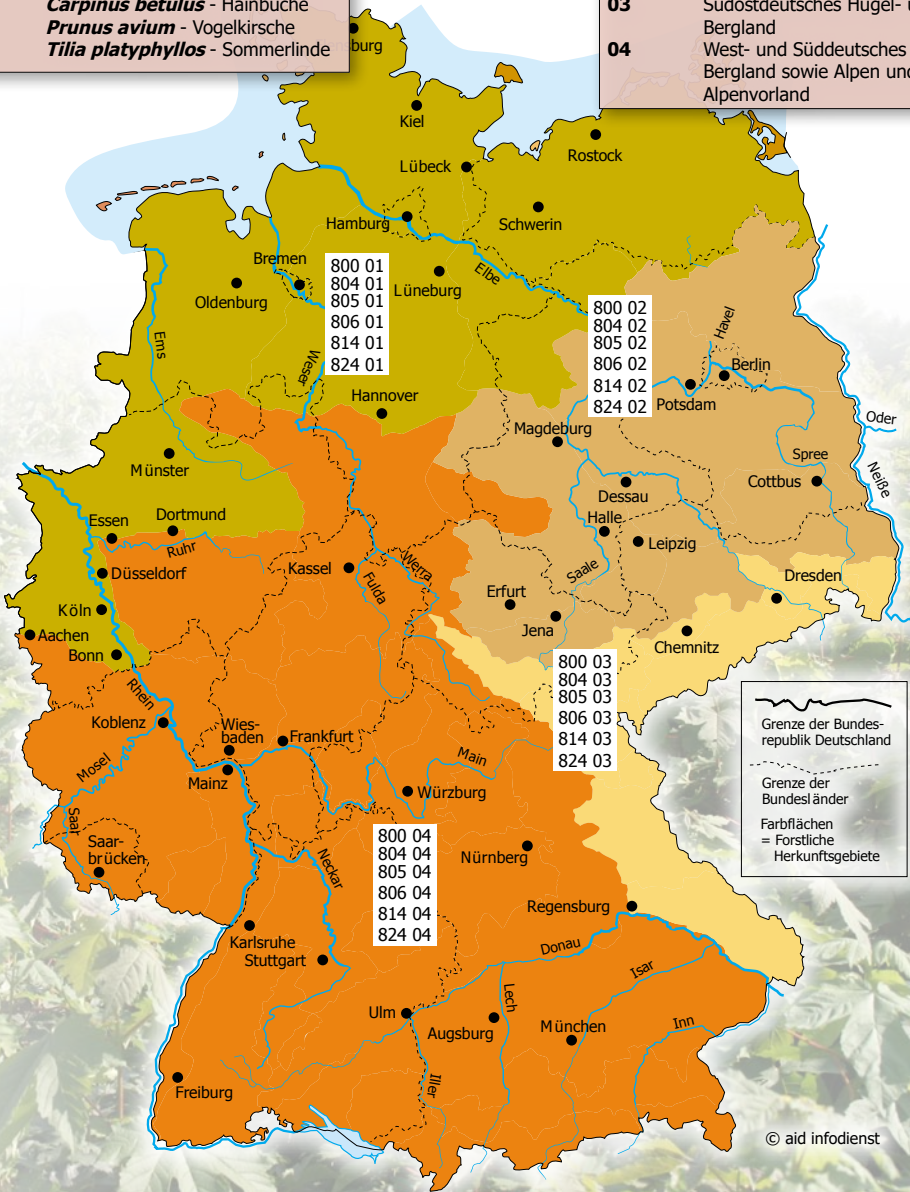
Quelle: aid infodienst e. V., Bonn. Das Heft „Forstliches Vermehrungsgut - Informationen für die Praxis“ (Best.-Nr. 1164) gibt es unter www.aid-medienshop.de.



Spitzahorn, Sandbirke, Moorbirke, Hainbuche, Vogelkirsche, Sommerlinde

- 800 *Acer platanoides* - Spitzahorn
- 804 *Betula pendula* - Sandbirke
- 805 *Betula pubescens* - Moorbirke
- 806 *Carpinus betulus* - Hainbuche
- 814 *Prunus avium* - Vogelkirsche
- 824 *Tilia platyphyllos* - Sommerlinde

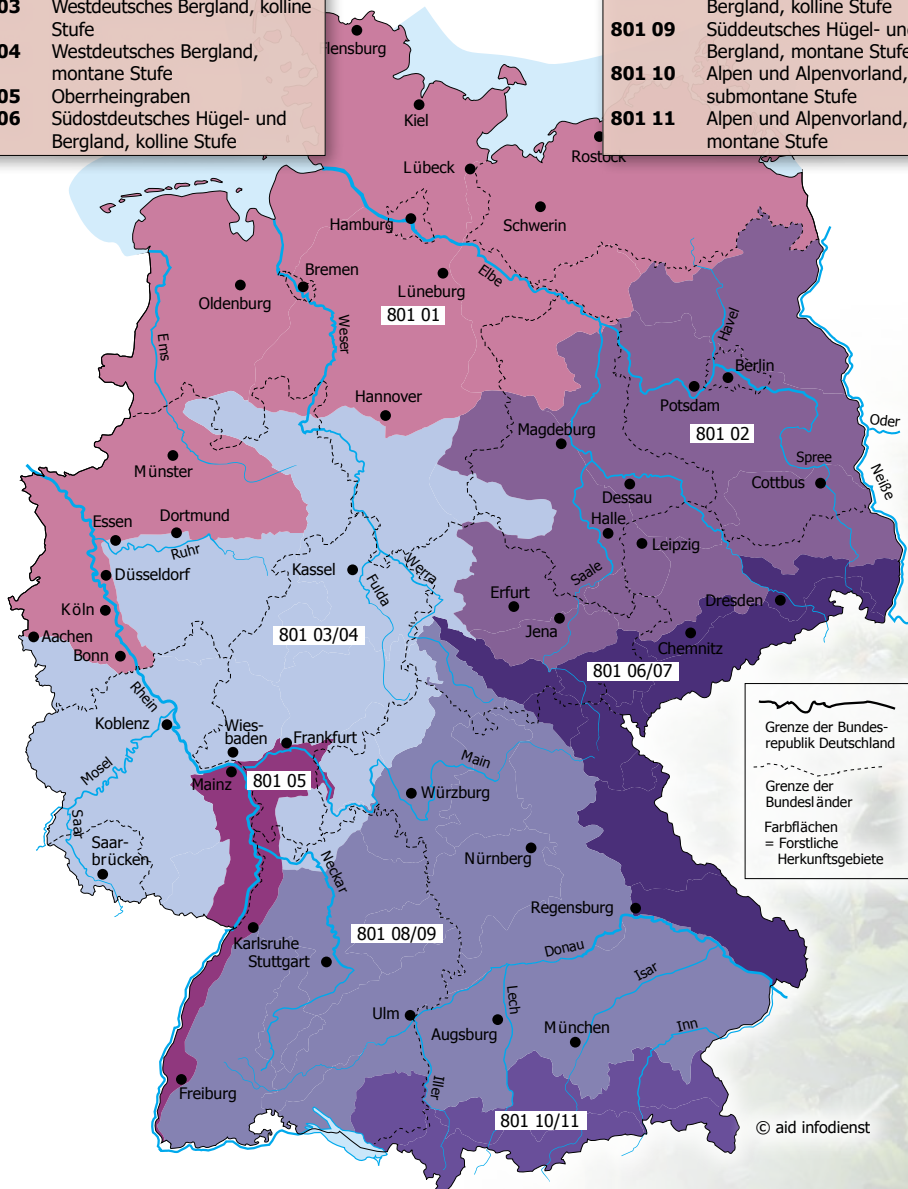
- 01 Norddeutsches Tiefland
- 02 Mittel- und Ostdeutsches Tiefland und Hügelland
- 03 Südostdeutsches Hügelland und Bergland
- 04 West- und Süddeutsches Bergland sowie Alpen und Alpenvorland



Bergahorn

- 801 01** Norddeutsches Tiefland
- 801 02** Mittel- und Ostdeutsches Tief- und Hügelland
- 801 03** Westdeutsches Bergland, kolline Stufe
- 801 04** Westdeutsches Bergland, montane Stufe
- 801 05** Oberrheingraben
- 801 06** Südostdeutsches Hügel- und Bergland, kolline Stufe

- 801 07** Südostdeutsches Hügel- und Bergland, montane Stufe
- 801 08** Süddeutsches Hügel- und Bergland, kolline Stufe
- 801 09** Süddeutsches Hügel- und Bergland, montane Stufe
- 801 10** Alpen und Alpenvorland, submontane Stufe
- 801 11** Alpen und Alpenvorland, hoch montane Stufe



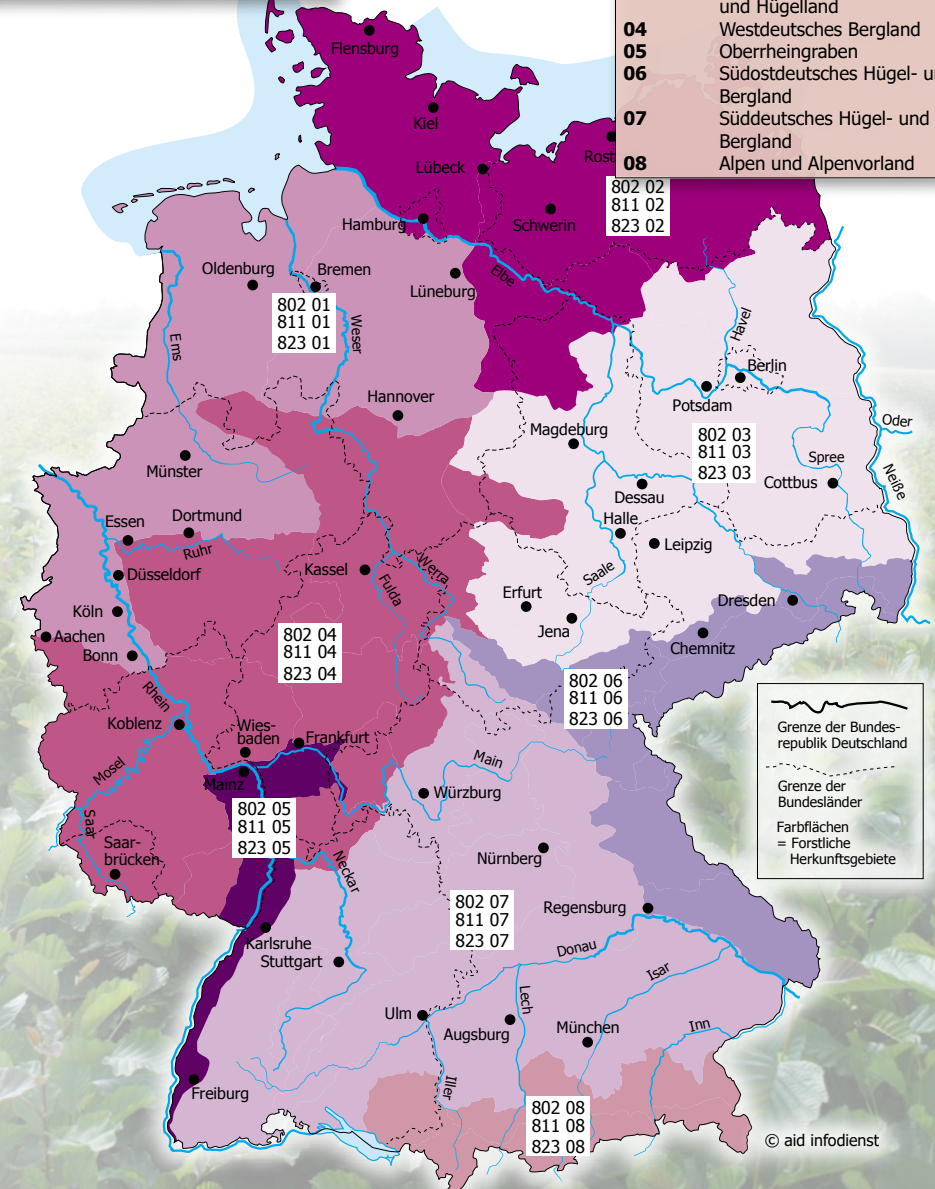
Grenze der Bundesrepublik Deutschland
Grenze der Bundesländer
Farbflächen = Forstliche Herkunftsgebiete

© aid infodienst

Roterle, Esche und Winterlinde

- 802** *Alnus glutinosa* - Roterle
- 811** *Fraxinus excelsior* - Esche
- 823** *Tilia cordata* - Winterlinde

- 01** Nordwestdeutsches Tiefland
- 02** Nordostdeutsches Tiefland
- 03** Mittel- und Ostdeutsches Tief- und Hügelland
- 04** Westdeutsches Bergland
- 05** Oberrheingraben
- 06** Südostdeutsches Hügel- und Bergland
- 07** Süddeutsches Hügel- und Bergland
- 08** Alpen und Alpenvorland



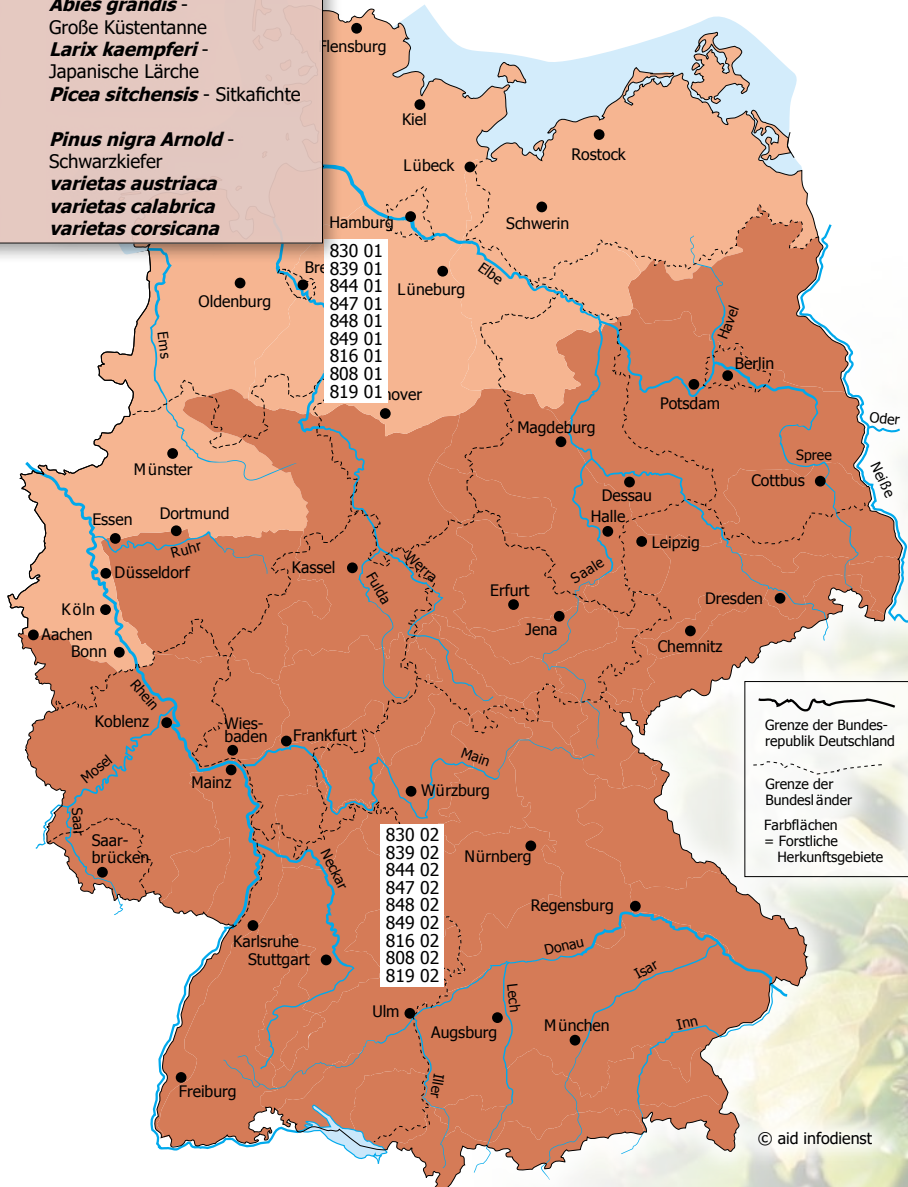
Grenze der Bundesrepublik Deutschland
Grenze der Bundesländer
Farbflächen = Forstliche Herkunftsgebiete

© aid infodienst

Esskastanie, Roteiche, Robinie, Große Küstentanne, Jap. Lärche, Sitkafichte und Schwarzkiefer

- 808 *Castanea sativa* - Esskastanie
- 816 *Quercus rubra* - Roteiche
- 819 *Robinia pseudoacacia* - Robinie
- 830 *Abies grandis* - Große Küstentanne
- 839 *Larix kaempferi* - Japanische Lärche
- 844 *Picea sitchensis* - Sitkafichte
- Pinus nigra* Arnold - Schwarzkiefer
- 847 *varietas austriaca*
- 848 *varietas calabrica*
- 849 *varietas corsicana*

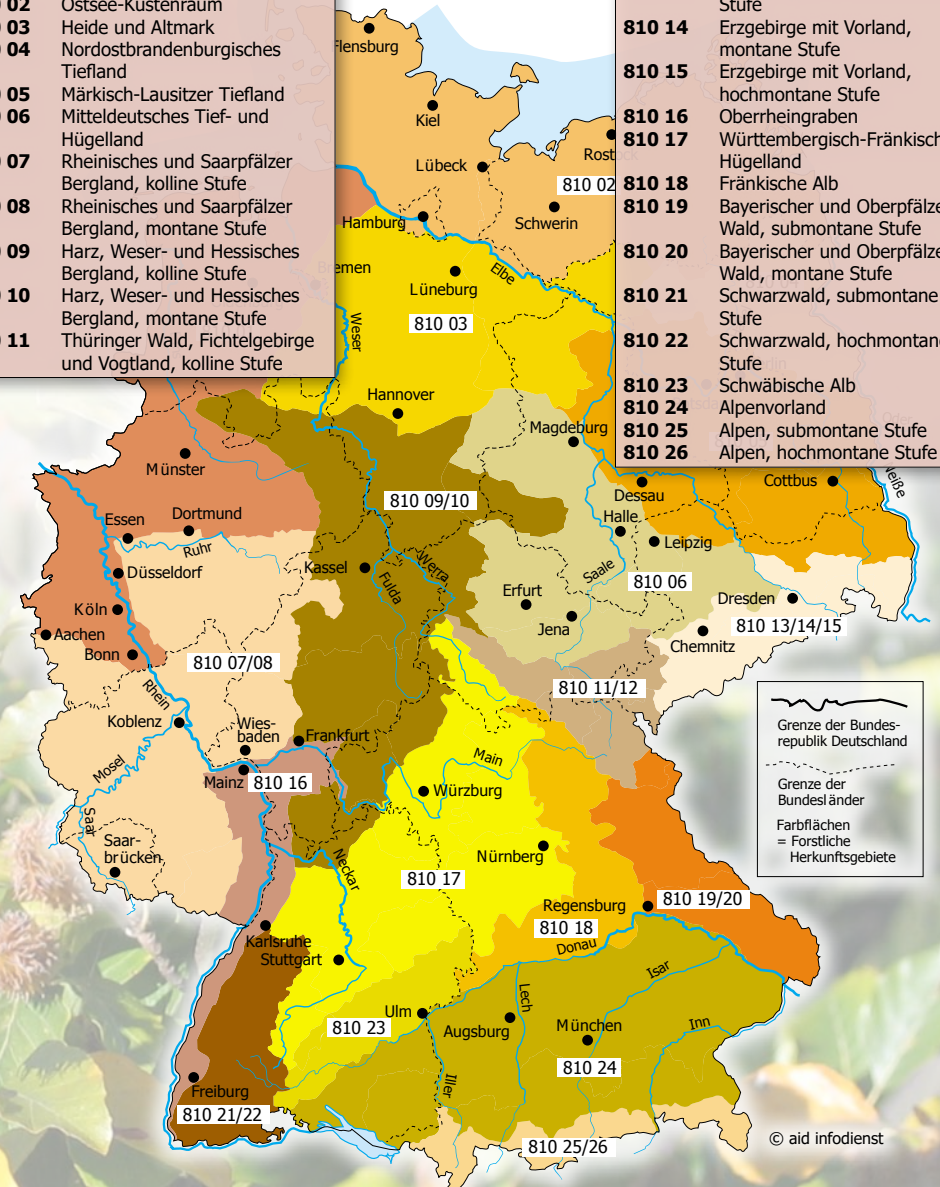
- 01 Norddeutsches Tiefland
- 02 Übriges Bundesgebiet



Rotbuche

- 810 01 Niedersächsischer Küstenraum und Rheinisch-Westfälische Bucht
- 810 02 Ostsee-Küstenraum
- 810 03 Heide und Altmark
- 810 04 Nordostbrandenburgisches Tiefland
- 810 05 Märkisch-Lausitzer Tiefland
- 810 06 Mitteldeutsches Tief- und Hügelland
- 810 07 Rheinisches und Saarpfälzer Bergland, kolline Stufe
- 810 08 Rheinisches und Saarpfälzer Bergland, montane Stufe
- 810 09 Harz, Weser- und Hessisches Bergland, kolline Stufe
- 810 10 Harz, Weser- und Hessisches Bergland, montane Stufe
- 810 11 Thüringer Wald, Fichtelgebirge und Vogtland, kolline Stufe

- 810 12 Thüringer Wald, Fichtelgebirge und Vogtland, montane Stufe
- 810 13 Erzgebirge mit Vorland, kolline Stufe
- 810 14 Erzgebirge mit Vorland, montane Stufe
- 810 15 Erzgebirge mit Vorland, hochmontane Stufe
- 810 16 Oberrheingraben
- 810 17 Württembergisch-Fränkisches Hügelland
- 810 18 Fränkische Alb
- 810 19 Bayerischer und Oberpfälzer Wald, submontane Stufe
- 810 20 Bayerischer und Oberpfälzer Wald, montane Stufe
- 810 21 Schwarzwald, submontane Stufe
- 810 22 Schwarzwald, hochmontane Stufe
- 810 23 Schwäbische Alb
- 810 24 Alpenvorland
- 810 25 Alpen, submontane Stufe
- 810 26 Alpen, hochmontane Stufe



Stieleiche

- 817 01** Niedersächsischer Küstenraum und Rheinisch-Westfälische Bucht
- 817 02** Ostsee-Küstenraum
- 817 03** Heide und Altmark
- 817 04** Ostdeutsches Tiefland

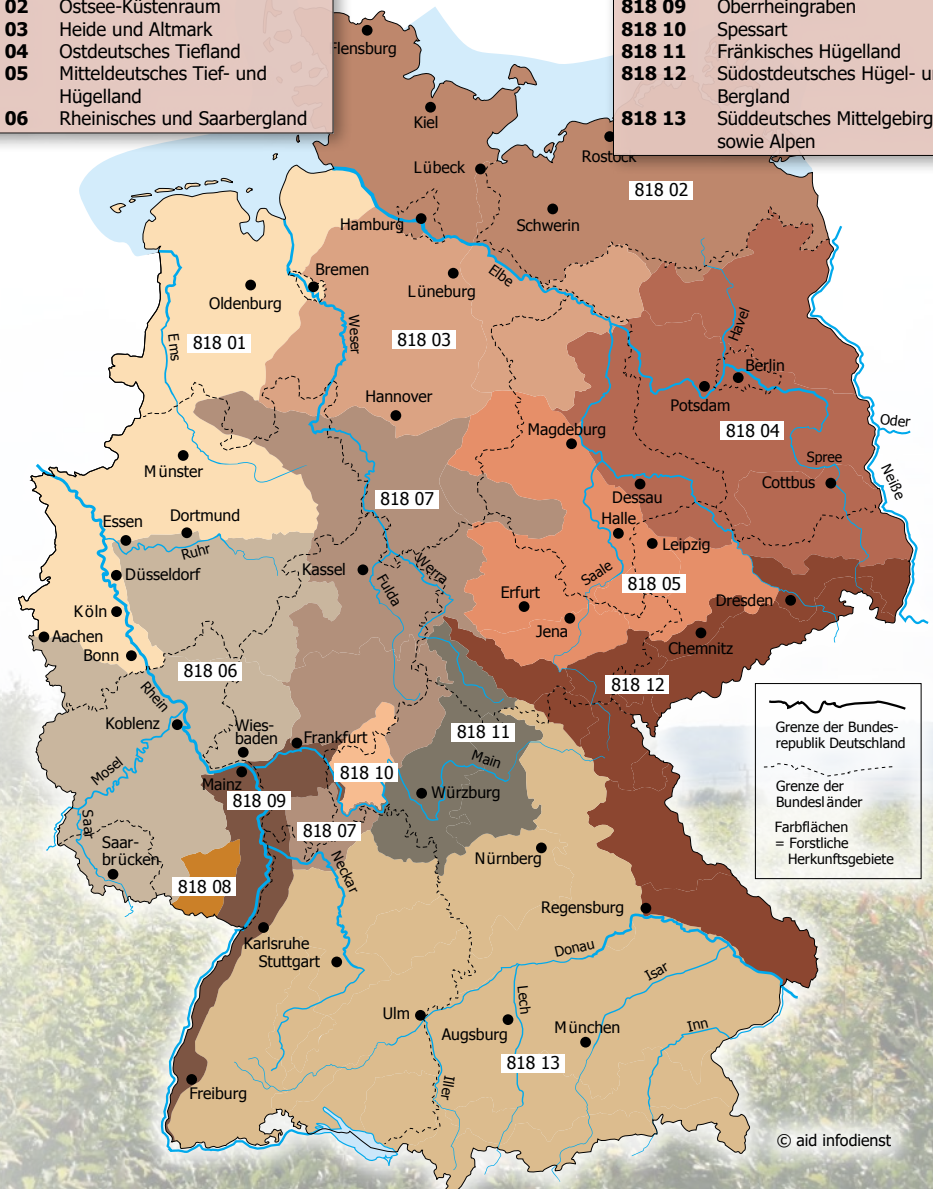
- 817 05** Mitteldeutsches Tief- und Hügelland
- 817 06** Westdeutsches Bergland
- 817 07** Oberrheingraben
- 817 08** Südostdeutsches Hügel- und Bergland
- 817 09** Süddeutsches Hügel- und Bergland sowie Alpen



Traubeneiche

- 818 01** Niedersächsischer Küstenraum und Rheinisch-Westfälische Bucht
- 818 02** Ostsee-Küstenraum
- 818 03** Heide und Altmark
- 818 04** Ostdeutsches Tiefland
- 818 05** Mitteldeutsches Tief- und Hügelland
- 818 06** Rheinisches und Saarbergland

- 818 07** Harz, Weser- und Hessisches Bergland außer Spessart
- 818 08** Pfälzerwald
- 818 09** Oberrheingraben
- 818 10** Spessart
- 818 11** Fränkisches Hügelland
- 818 12** Südostdeutsches Hügel- und Bergland
- 818 13** Süddeutsches Mittelgebirgsland sowie Alpen



Weißtanne

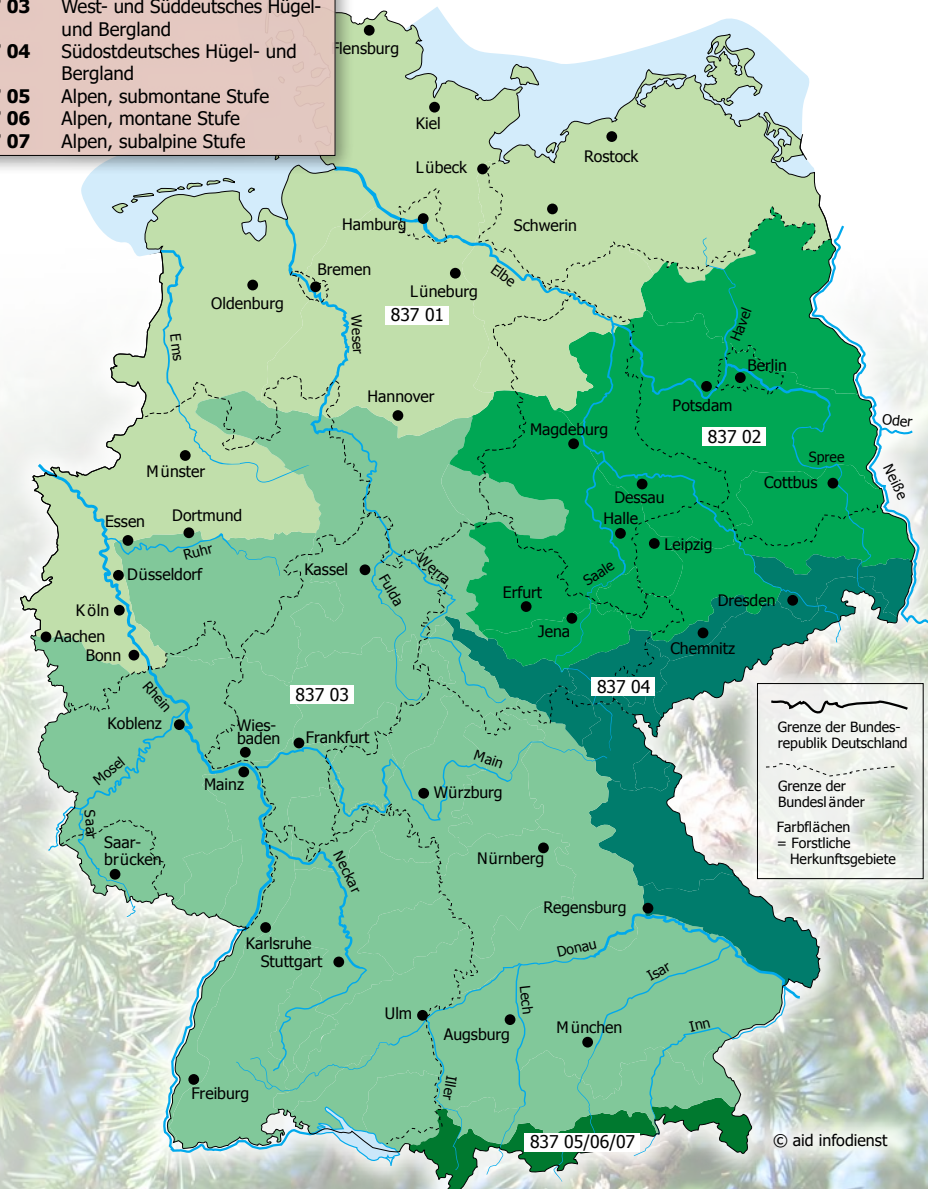
- 827 01** Nordsee-Küstenraum und Rheinisch-Westfälische Bucht
- 827 02** Nordostdeutsches Tiefland und Niedersächsisches Binnenland
- 827 03** Mittel- und Ostdeutsches Tief- und Hügelland außer Niederlausitz
- 827 04** Niederlausitz
- 827 05** Westdeutsches Bergland und Oberrheingraben

- 827 06** Thüringisch - Sächsisch - Nordostbayerische Mittelgebirge
- 827 07** Bayerischer und Oberpfälzer Wald
- 827 08** Schwarzwald und Albtrauf
- 827 09** Schwäbisch-Fränkischer Wald
- 827 10** Übriges Süddeutschland
- 827 11** Alpen und Alpenvorland, submontane Stufe
- 827 12** Alpen und Alpenvorland, hochmontane Stufe



Europäische Lärche

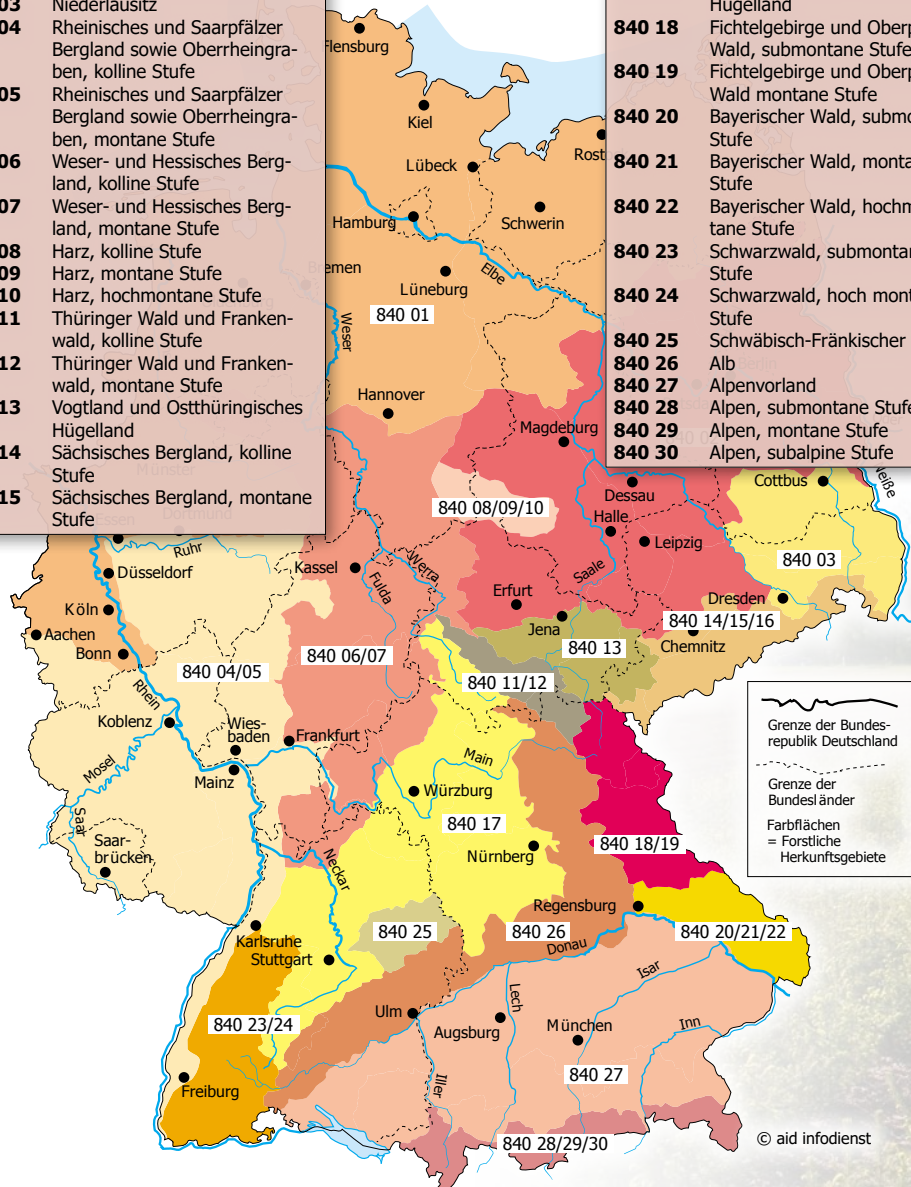
- 837 01** Norddeutsches Tiefland
- 837 02** Mittel- und Ostdeutsches Tiefland und Hügelland
- 837 03** West- und Süddeutsches Hügelland und Bergland
- 837 04** Südostdeutsches Hügelland und Bergland
- 837 05** Alpen, submontane Stufe
- 837 06** Alpen, montane Stufe
- 837 07** Alpen, subalpine Stufe



Fichte

- 840 01** Norddeutsches Tiefland
- 840 02** Mittel- und Ostdeutsches Tiefland außer Niederlausitz
- 840 03** Niederlausitz
- 840 04** Rheinisches und Saarpfälzer Bergland sowie Oberrheingraben, kolline Stufe
- 840 05** Rheinisches und Saarpfälzer Bergland sowie Oberrheingraben, montane Stufe
- 840 06** Weser- und Hessisches Bergland, kolline Stufe
- 840 07** Weser- und Hessisches Bergland, montane Stufe
- 840 08** Harz, kolline Stufe
- 840 09** Harz, montane Stufe
- 840 10** Harz, hochmontane Stufe
- 840 11** Thüringer Wald und Frankensteinwald, kolline Stufe
- 840 12** Thüringer Wald und Frankensteinwald, montane Stufe
- 840 13** Vogtland und Ostthüringisches Hügelland
- 840 14** Sächsisches Bergland, kolline Stufe
- 840 15** Sächsisches Bergland, montane Stufe

- 840 16** Sächsisches Bergland, hochmontane Stufe
- 840 17** Neckarland und Fränkisches Hügelland
- 840 18** Fichtelgebirge und Oberpfälzer Wald, submontane Stufe
- 840 19** Fichtelgebirge und Oberpfälzer Wald montane Stufe
- 840 20** Bayerischer Wald, submontane Stufe
- 840 21** Bayerischer Wald, montane Stufe
- 840 22** Bayerischer Wald, hochmontane Stufe
- 840 23** Schwarzwald, submontane Stufe
- 840 24** Schwarzwald, hochmontane Stufe
- 840 25** Schwäbisch-Fränkischer Wald
- 840 26** Alb
- 840 27** Alpenvorland
- 840 28** Alpen, submontane Stufe
- 840 29** Alpen, montane Stufe
- 840 30** Alpen, subalpine Stufe



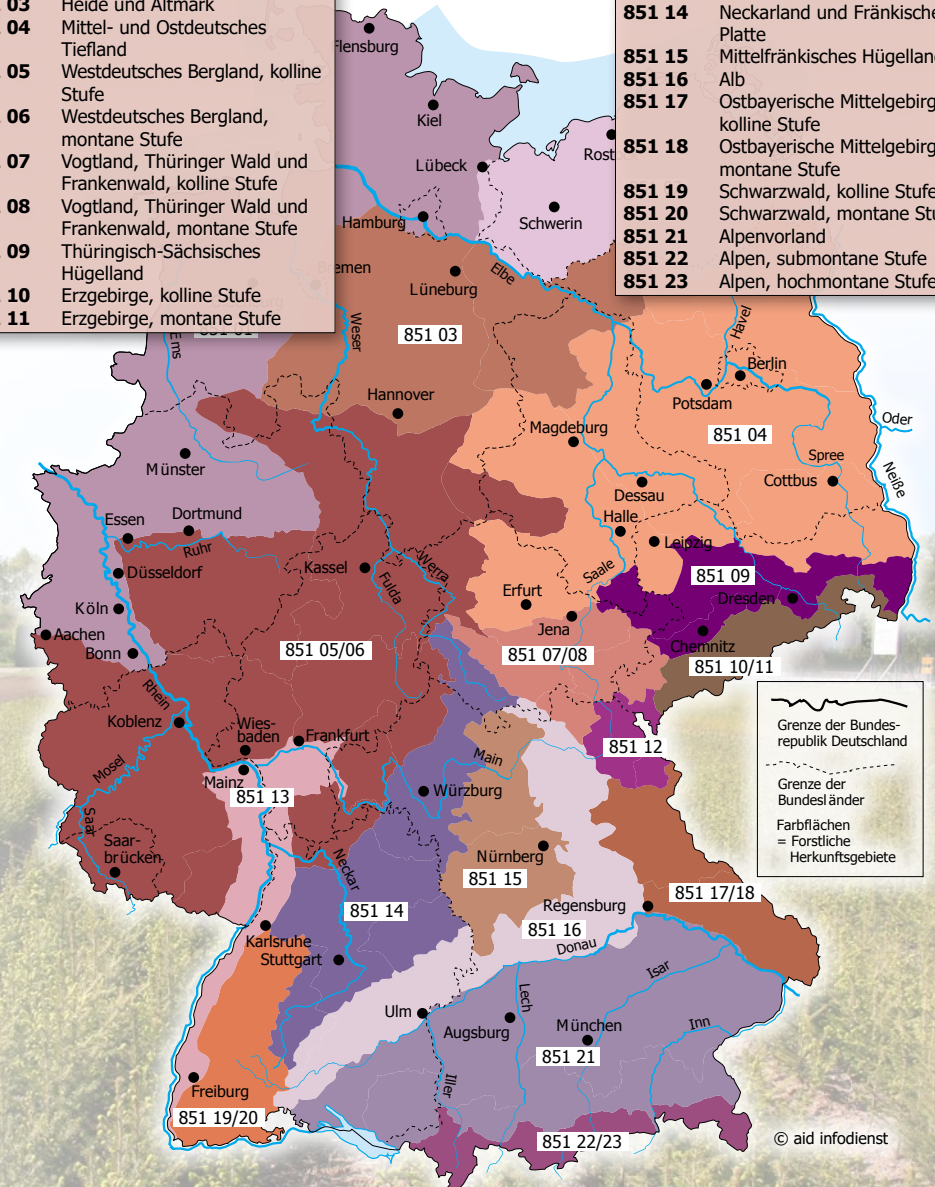
Grenze der Bundesrepublik Deutschland
Grenze der Bundesländer
Farbflächen = Forstliche Herkunftsgebiete

© aid infodienst

Kiefer

- 851 01** Nordsee-Küstenraum und Rheinisch-Westfälische Bucht
- 851 02** Mecklenburg
- 851 03** Heide und Altmark
- 851 04** Mittel- und Ostdeutsches Tiefland
- 851 05** Westdeutsches Bergland, kolline Stufe
- 851 06** Westdeutsches Bergland, montane Stufe
- 851 07** Vogtland, Thüringer Wald und Frankenwald, kolline Stufe
- 851 08** Vogtland, Thüringer Wald und Frankenwald, montane Stufe
- 851 09** Thüringisch-Sächsisches Hügelland
- 851 10** Erzgebirge, kolline Stufe
- 851 11** Erzgebirge, montane Stufe

- 851 12** Oberes Vogtland und Nordost bayerische Mittelgebirge
- 851 13** Oberrheingraben
- 851 14** Neckarland und Fränkische Platte
- 851 15** Mittelfränkisches Hügelland
- 851 16** Alb
- 851 17** Ostbayerische Mittelgebirge, kolline Stufe
- 851 18** Ostbayerische Mittelgebirge, montane Stufe
- 851 19** Schwarzwald, kolline Stufe
- 851 20** Schwarzwald, montane Stufe
- 851 21** Alpenvorland
- 851 22** Alpen, submontane Stufe
- 851 23** Alpen, hochmontane Stufe

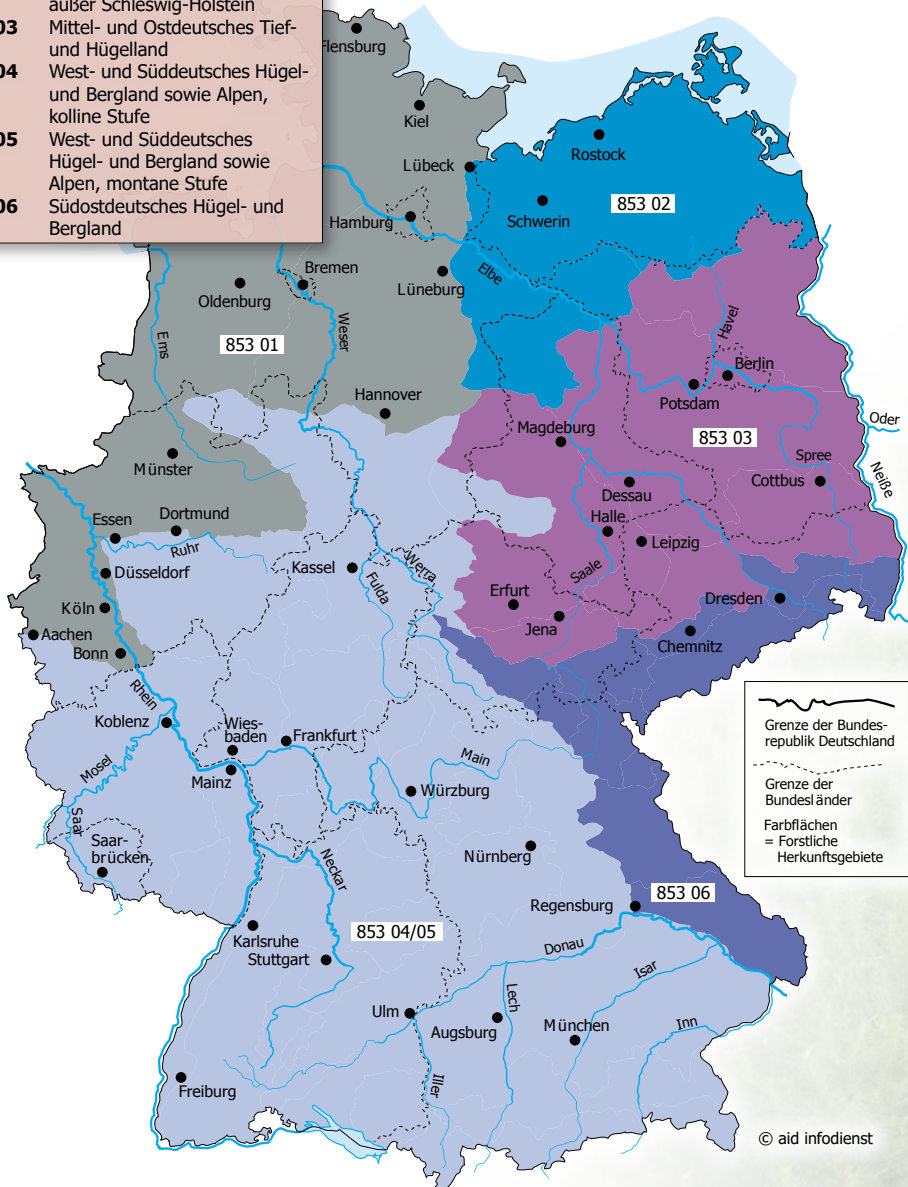


Grenze der Bundesrepublik Deutschland
Grenze der Bundesländer
Farbflächen = Forstliche Herkunftsgebiete

© aid infodienst

Douglasie

- 853 01** Nordwestdeutsches Tiefland mit Schleswig-Holstein
- 853 02** Nordostdeutsches Tiefland außer Schleswig-Holstein
- 853 03** Mittel- und Ostdeutsches Tiefland und Hügelland
- 853 04** West- und Süddeutsches Hügelland und Bergland sowie Alpen, kolline Stufe
- 853 05** West- und Süddeutsches Hügelland und Bergland sowie Alpen, montane Stufe
- 853 06** Südostdeutsches Hügelland und Bergland



© aid infodienst

Liefer- und Zahlungsbedingungen

1. Preise

Alle Preise gelten in EURO rein netto und sind gültig bis 30.06.2027 ab Betrieb, bzw. ab dessen Zweigstelle, ausschließlich Verpackung. Der 1000-Stück-Preis gilt bei einer Abnahme ab 500 Stück pro Artikel. Die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zu berechnende Mehrwertsteuer wird getrennt in Rechnung gestellt. Für alle Rechnungen gilt ein Zahlungsziel von 14 Tagen ab Rechnungsdatum. Ein Skontoabzug ist nur nach vorheriger Vereinbarung und nur bei Pflanzenlieferungen zulässig. Wird das vereinbarte Zahlungsziel überschritten, so ist der Lieferbetrieb berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 2% über dem Diskontsatz der Deutschen Bundesbank, bzw. dem geltenden Bankzinssatz, zu verlangen. Bei Zahlung mittels Akzepts gehen die Diskontspesen zu Lasten des Verkäufers.

2. Versand

Die Preise verstehen sich grundsätzlich ab Baumschule. Sofern Franko-Lieferung vereinbart ist, versteht sich diese frei Revierförsterei mit 1 Abladestelle.

3. Qualität

Die Bündelung und Sortierung der Forstpflanzen erfolgt nach den von der Erzeugergemeinschaft für Qualitätsforstpflanzen Süddeutschland beschlossenen Bestimmungen der Erzeugungs- und Qualitätsregeln. Bei der Bündelung und Sortierung sind hinsichtlich der Zahl der Pflanzen im Bund und der Größe der Pflanzen kleine Abweichungen nach oben und unten zulässig. Muster zeigen stets nur die Durchschnittsbeschaffenheit; die Pflanzen der Lieferung müssen daher nicht in vollem Umfang dem Muster entsprechen.

4. Mängelrügen

Bei Eingang der Pflanzen sind wahrnehmbare Mängel dem Lieferanten so zeitig mitzuteilen, dass dieser

innerhalb 48 Stunden im Besitz der Beanstandung ist. Die Mängel sind genau anzugeben. Bei begründeter Beanstandung ist die Ware zurückzunehmen, falls nicht eine gütliche Einigung über Preisminderung, Ersatzlieferung oder Schadenersatz innerhalb weiterer 48 Stunden erzielt werden kann.

5. Anwuchsgarantie

Eine Gewähr für das Anwachsen, bzw. Auflaufen von geliefertem Saat-, oder Pflanzgut wird nicht übernommen. Im Rahmen eines Komplettangebotes zu einer Pflanzmaßnahme kann eine Gewährleistung vereinbart werden. Diese Gewährleistung setzt eine gesonderte schriftliche Vereinbarung voraus. Höhere Gewalt, sowie biotische und abiotische Einwirkungen, wie z.B. Frost, Trockenheit, Hitze, Nässe, Insektenbefall, unsachgemäße Behandlung nach der Lieferung, etc. enthält diese Gewährleistung nicht. Bei Vereinbarungen über eine vorbeugende Behandlung von Pflanzen oder Saatgut gegen Schädlinge, u.ä. wird eine Haftung für die Wirksamkeit dieser Mittel und deren Anwendung nicht übernommen.

6. Haftung

Die Haftung des Verkäufers richtet sich ausschließlich nach der in der vorstehenden Bestimmung getroffenen Vereinbarung. Schadensersatzansprüche des Käufers aus Verschulden bei Vertragsabschluss, Verletzung vertraglicher Nebenpflichten und unerlaubter Handlungen sind ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz, grobem Verschulden durch den Verkäufer oder seiner Erfüllungshelfer. In jedem Fall ist die Haftung des Verkäufers beschränkt auf den für den beanstandeten Artikel in Rechnung gestellten Betrag.

7. Aufforstungsarbeiten

Hier hat der Käufer etwaige Beanstandungen hinsichtlich der Ausführungen frühestmöglich, unbedingt noch während der Arbeiten, vorzubringen. Die sachgerechte Ausführung ist für jedes abgeschlossene Vorhaben auf Verlangen zu bescheinigen. Eine Abnahme der Flächen hinsichtlich des Pflanzenerfolges kann bis zum der Pflanzung folgenden 30. Juni verlangt werden - danach erlöschen jegliche Gewährleistungsansprüche. Über das etwaige Vorliegen höherer Gewalt (Kalamitäten, Dürre, Frost pp.) entscheidet im Streitfall die nächstliegende Forstbehörde.

8. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferten Pflanzen bleiben Eigentum des Lieferanten bis zur vollen Erfüllung der Kaufpreisansprüche, bei Kaufpreiszahlung durch Wechsel oder Scheck bis zu deren Einlösung. Das vorbehaltene Eigentum des Lieferanten geht nicht dadurch verloren, dass der Besteller die gelieferten Pflanzen vorübergehend auf seinem oder fremden Grundstück einschlägt oder einpflanzt.

9. Lieferpflicht

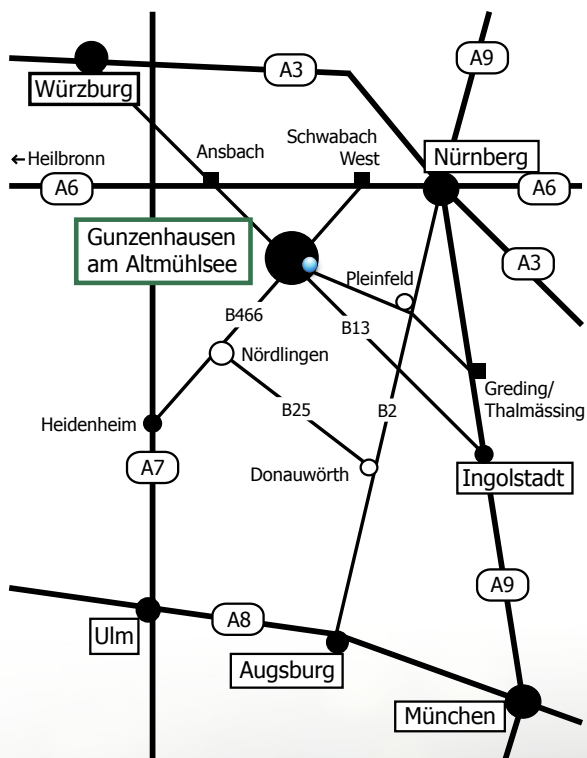
Unsere Preisliste stellt ein unverbindliches, freibleibendes Angebot dar. Die Verkaufs- und Lieferungsbedingungen gelten als vom Käufer ausdrücklich genehmigt, wenn er gegen sie keinen Einspruch erhebt.

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten, die aus der Lieferung von Forstpflanzen entstehen, ist der Sitz des Hauptbetriebes des Verkäufers, soweit nicht anderes ausdrücklich vereinbart worden ist. Dies gilt auch für Wechsel- und Scheckklagen.

Stand August 2026

So finden Sie uns



Unsere Postanschrift:

Forstbaumschulen Gracklauer
Gunzenhausen KG
Alte Nürnberger Str. 10
91710 Gunzenhausen

Telefon:

09831 / 2400

Internet:

Web: www.baumschulen-gracklauer.de
E-Mail: info@baumschulen-gracklauer.de
Instagram: www.instagram.com/gracklauer_baumschulen